

ERASMUS+ Erfahrungsbericht

zur Veröffentlichung auf:

<https://www.hs-anhalt.de/international/studienaustausch-auslandspraktikum-und-semester/success-stories.html>

bzw.:

<https://www.hs-anhalt.de/international/studienaustausch-auslandspraktikum-und-semester/erasmus/erfahrungsberichte.html>

Idealfall: Sie schicken die Bilder nochmal separat als *.jpg inkl. eines Selfies/Portraitfotos (im Querformat), damit wir Ihren Bericht passend zu den anderen Erfahrungsberichten auf unserer Webseite darstellen können.

ÜBER MICH:

Name	Erdem Karagöz
Fachbereich Hochschule Anhalt	Fachbereich 3
Studiengang, BA/MA	Architektur, Bachelor
Nationalität	Deutscher
Austauschdauer (von ... bis ...)	Von 10/2022 bis 01/2023
Instagram / Social	Instagram: erdem_kg

GASTHOCHSCHULE:

Land	Slowenien
Name der Hochschule	University of Ljubljana
Homepage	https://www.uni-lj.si/university/

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 2-3 Seiten + Fotos)

1) Gasthochschule

Die Universität befindet sich nicht auf einem Campus, die meisten Fakultäten haben unterschiedliche Standorte. Der Ort, an dem ich an der Fakultät für Architektur studiert habe, lag im Stadtzentrum, da die Stadt klein ist hat man alles in der Nähe. Das Fakultätsgebäude war modern und voller Modelle und Pläne, die an den Wänden hingen. Es sorgt für eine Atmosphäre, die zur Architektur passt. Aber von der Ausstattung her war es etwas mangelhaft, es gab zum Beispiel zu wenig Styrocuts.

2) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Studium vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich nicht anders auf mein Auslandssemester vorbereitet. Da die erste Semesterwoche nur aus der Auswahl der Kurse besteht, haben Sie ein wenig Zeit, sich an die Umgebung anzupassen, auch wenn dies möglicherweise nicht ausreicht. Ich kam zwei Tage vor Semesterbeginn nach Ljubljana. Eigentlich hätte ich mich wohler gefühlt, wenn ich vor 2 Wochen statt vor 2 Tagen gekommen wäre. Glaube nicht, dass du dort vor Semesterbeginn niemanden finden wirst, mit dem du Zeit verbringen kannst, denn einige Leute, die ich kenne, kamen einen Monat im Voraus nach Ljubljana und erwähnten, dass es Studentenveranstaltungen gab.

Als Empfehlung: Bleiben Sie so viel wie möglich mit anderen Studierenden in Kontakt, damit Sie keine wichtigen Dinge verpassen. Und ich schlage vor, dass Sie sich in der ersten Woche um das BONI kümmern, das Studierenden beim Essen ermäßigte Preise bietet.

3) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Universität sendet Ihnen Links zu Webseiten, an denen Sie einen Platz finden können. Sie müssen sich diese im Detail ansehen. Je früher Sie mit der Wohnungssuche beginnen, desto besser. Ich hatte Schwierigkeiten, es zu finden, weil ich im letzten Monat damit angefangen hatte. Aber ich fand heraus, dass es einen freien Platz im Aladin Hostel gab und machte dort eine Reservierung. Ich kann das Hostel nicht empfehlen. Der Besitzer ist ein sehr geldorientierter Mann und die Zimmer waren bei unserer Ankunft überhaupt nicht sauber.

Mein Vorschlag wären Facebook-Gruppen, in denen Leute, die nach einer Unterkunft suchen oder ein Angebot machen, Anzeigen posten.

4) Studium

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Studiums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration / Kommunikation mit Dozent*innen oder anderen Studierenden? Wie waren die Studienbedingungen und das Modulangebot für Ihren Studiengang? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Insgesamt hatte ich vier Modulen. Die Wahl eines Modules war kein einfacher Prozess; zunächst musste man darauf achten, dass sich die Kurse nicht überschneiden. Nachdem ich darauf geachtet hatte, dass ich meine Wahl getroffen hatte, änderten sich die Zeiten einiger Kurse und ich musste erneut eine Wahl treffen.

Und es war ziemlich ärgerlich, dass wir Kurse besuchten, die laut dem Katalog, den sie uns gegeben hatten, auf Englisch waren, aber nur auf Slowenisch. Dann musste ich anstelle dieser Kurse andere Kurse wählen.

Abgesehen von „Design Studio“, „Licht in der Architektur“ und „Grafik für Architekten“ waren wir im Kurs „Architektur analogien“ immer in kleinen Gruppen von 4 oder 5 Personen unterwegs und standen daher stets im engen Dialog mit dem Professor. Obwohl wir in der Designstudio-Klasse viele waren, standen alle in einem engen Dialog miteinander, als wären wir eine kleine Gruppe, und wir kommentierten nach jeder Präsentation gegenseitig die Konzepte.

In den Modulen „Licht in der Architektur“ und „Grafik für die Architektur“ hatte man Vorlesungen und Übungen. Gleichzeitig mussten wir von Zeit zu Zeit Hausaufgaben machen.

5) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Austauschstudiums erworben bzw. verbessert?
(sprachlich, sozial, interkulturell, fachlich)*

Natürlich wurde mein Englisch besser, weil ich die meiste Zeit, die ich dort verbrachte, Englisch sprach. Dazu trägt auch die Universität bei. Und gleichzeitig habe ich im Studiokurs gelernt, Designs aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten.

6) Landesspezifische Besonderheiten / DOs and DONTs

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für das Studium, die für Sie relevant waren? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Hier sind meine Vorschläge: Für Studenten gibt es einen Rabattgutschein auf Essensbestellungen, heißt BONI. Wenn Sie dort angekommen sind, kümmern Sie sich so schnell wie möglich um ihn. Ich empfehle auch Citybike. Wenn Sie für ein halbes Jahr bleiben, ist keine Wohnungsanmeldung erforderlich. Seien Sie vorsichtig mit Taxifahrern, sprechen Sie vorher mit ihnen über den Preis, sie schummeln oft. Kaufen Sie eine Monatskarte für Busse, das ist viel günstiger.

7) Visum (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf das Visum treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

8) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

nein

9) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Austausch?

Insgesamt war es gut. Es war etwas enttäuschend, dass die Leute im Allgemeinen nur mit Leuten aus ihrem eigenen Land zusammen waren, aber trotzdem war es eine schöne Erfahrung. Wenn ich noch einmal zu Erasmus gehen würde, würde ich mich dann für diesen Ort entscheiden? Ehrlich gesagt, nein. Ich würde wahrscheinlich in eine größere Stadt gehen, weil die Stadt schon klein ist. Für ein halbes Jahr ist es ok, aber für ein ganzes Jahr würde ich es nicht empfehlen.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus@hs-anhalt.de!

Mögliche Dateiformate: [.pdf], [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt], [.ppt]